



Hambühren, 03.06.2009

Angrillen bei der Unteroffizier - Vereinigung Hambühren.

Es war wieder soweit. Am 1sten Freitag im Mai feierte die Uffz.-Vereinigung Hambühren ihr jährliches Maibockfest mit Angrillen. Hierzu waren wie immer die Vertreter von Hambührener Vereine und Verbände eingeladen.

So konnten der 1.Vorsitzende Peter Stübbe rund 80 Gäste und Mitglieder aus Hambühren und Umgebung begrüßen.

Besonders begrüßt wurde unser Landtagsabgeordneter Thomas Adasch.

Bei dem Besuch des Landtages durch eine Abordnung der Unteroffizier Vereinigung Hambühren, hatte der 1. Vorsitzende Peter Stübbe Thomas Adasch spontan zu dieser Veranstaltung eingeladen.

Stübbe in seiner Begrüßung:“ Lieber Herr Abgeordneter, hier gibt es keine Protokolle, keine Opposition, nur alte Freunde, Bekannte und liebe Gäste. Was Sie hier von sich geben, brauchen Sie morgen nicht beim Landtagspräsidenten abzeichnen. Hier sind Sie Mensch, hier dürfen Sie es sein. Ich heiße Sie herzlich Willkommen“.

Von der Unteroffizier Vereinigung wurden besonders begrüßt, der Präsident „People“ Brümmer, der Ehrenvorsitzende Udo Mette und die Ehrenmitglieder Dieter Dinger, Leo Heymann und Rüdiger Wulf. Letzterer war mit seiner Ehefrau Renate wieder aus Trier angereist.

Weiter begrüßt wurde der Hausherr der Veranstaltungsräume, der Ortsbrandmeister Carsten Kranz, je eine Abordnung der Schützengesellschaft Oldau, des Schützenvereins Hambühren und des Spielmannszuges Hambühren.

Besonders herzlich wurden nach einer längeren Pause die Freunde der Polizei Hambühren und Wietze, die Kollegen Klapper, Weber und Hennecke begrüßt. Peter Stübbe wies darauf hin, dass zwischen der Polizei Hambühren und der Unteroffizier – Vereinigung immer ein sehr gutes Verhältnis bestanden hat. Er erinnerte in diesem Zusammenhang an den leider schon verstorbenen Karl Driller.

Dann war es aber soweit. Fleisch und Wurst wurden auf die Grille gelegt und das Bockbier angezapft. Der gemütliche Teil nahm seinen Verlauf.

Die Salate wurden wie immer von den Frauen der Mitglieder gestiftet. Vorbereitet wurde der Abend auch in diesem Jahr von Jürgen Griesel und Helmut Brümmer. Als Grillmeister zeichneten sich aus, Bernd Schlepphorst und Jürgen Griesel. Die „Tankstelle“ wurde von



Helmut Brümmer verwaltet.

Natürlich kam auch eine wichtige Begleiterscheinung so einer Veranstaltung, der Klönschnack, nicht zu kurz. In ständig wechselnden Gruppen wurde bis in den frühen Morgen über wichtige Dinge diskutiert.

Eine kleine offizielle Unterbrechung gab es dann aber noch. Der 1. Vorsitzende zeichnete Gesine Kleist-Duscha für ihren unermüdlichen Einsatz für die Vereinigung mit einer kleinen Ansprache und einem Präsent aus.

Das große Aufräumen am nächsten Morgen wurde von der Vereinseigenen „Putzkolonne“ durchgeführt

Die Hambührener Unteroffiziere sind sich sicher. So eine Veranstaltung lechzt nach Wiederholung. Also bis zum nächsten Jahr, am 1sten Freitag im Mai.

(Lothar Franciscy)
Pressewart



Peter Stübbe bei der Begrüßung



Die Kameraden der Polizei Hanbühren und Wietze